

CC Energy Management
ior/cf-HSG

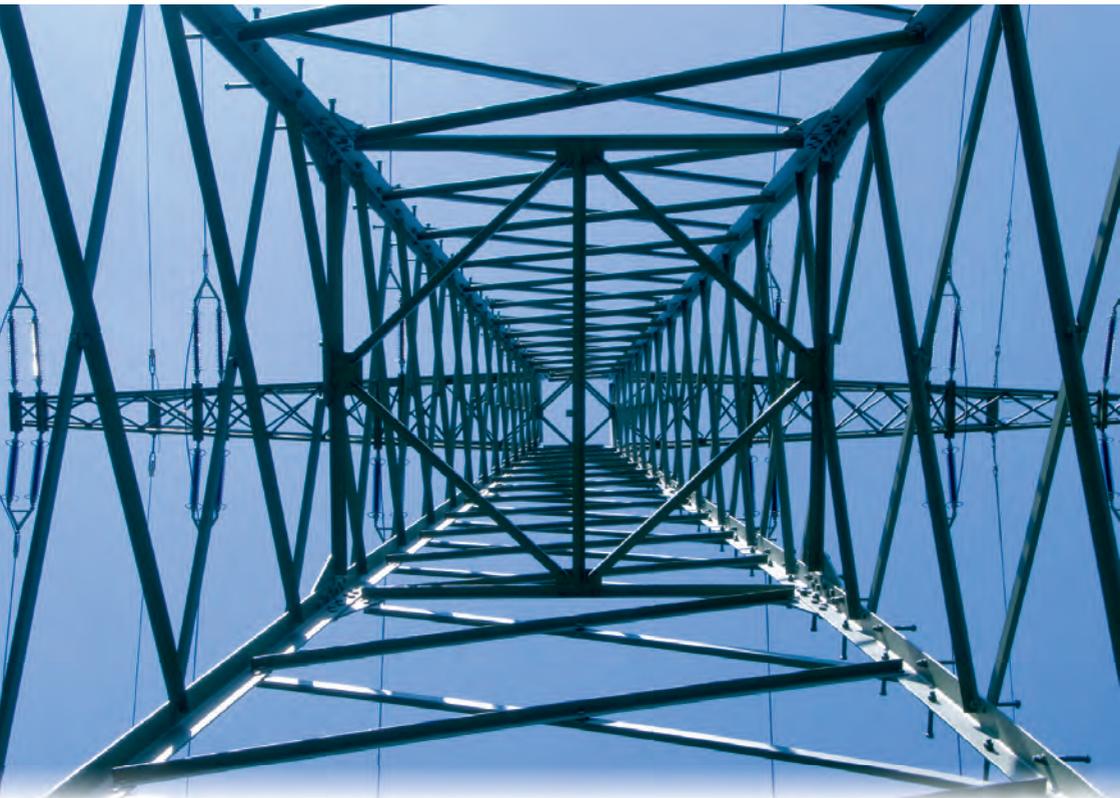


Universität St.Gallen

MANAGEMENT VON ENERGIEVERSORGUNGS- UNTERNEHMEN

Zertifikatskurs (CAS)

9. Durchführung (2017/18)
«EVU-Manager»



Universität St.Gallen | CC Energy Management (ior/cf-HSG)
Bodanstrasse 6 | CH-9000 St.Gallen | energymanagement@unisg.ch

*"From insight
to impact"* 

www.evu-manager.ch



Lehrgangsfokus und Adressatenkreis

Lehrgangsfokus

Energiewende und Digitalisierung stellen Führungskräfte vor neuen Herausforderungen. Die Wertschöpfungsketten werden von Wertschöpfungsnetzwerken abgelöst, womit zusätzlich zur eigenen Grundausbildung neue und breitere Kompetenzen für ein effizientes und effektives Management eingefordert werden. Das Verständnis relevanter energiewirtschaftlicher Themenschwerpunkte und deren Interdependenzen charakterisiert das Qualifikationsprofil und steigert die eigene Wettbewerbsfähigkeit in der Arbeitswelt.

Die Energiewirtschaft steht vor Phase II der Energiewende. Die Entwicklung der Speichertechnologien, die damit verbundene Konvergenz der Energienetze und nicht zuletzt die daraus resultierenden Opportunitäten für die Wertschöpfung gilt es zu erkennen und angemessen zu antizipieren.

Unter Einbezug der neuen unternehmerischen Herausforderungen im Zusammenhang mit Energiewende und Digitalisierung wird dieser Lehrgang durch das CC Energy Management (ior/cf-HSG) der Universität St.Gallen sukzessive weiterentwickelt. Im Vordergrund stehen dabei die wichtigen strategischen, regulatorischen und ökologischen Fragestellungen sowie deren Handlungsbedarf.

Adressatenkreis

Im Fokus steht die Weiterbildung von leistungsstarken Persönlichkeiten, die ein Interesse mitbringen, ihre Kompetenzen in der Energiewirtschaft zu erweitern.

Der Lehrgang richtet sich an Führungskräfte von Versorgungs-, Dienstleistungs- und Beratungsunternehmen sowie von Energiebehörden und -institutionen.

Im Rahmen einer Projektarbeit arbeiten die Teilnehmenden des Lehrgangs unter fachkundiger Betreuung und kritischer Reflexion moderne Lösungskonzepte für aktuelle Problemstellungen aus ihrem operativen Umfeld auf und generieren somit einen konkreten Mehrwert für sich selbst sowie für ihr Unternehmen.



Zeitplan und Referierende

Zeitplan

Das berufsbegleitende Programm setzt sich aus sechs Modulen zusammen und ist auf 15 Seminartage verteilt. Jedes Modul zeichnet sich durch einen klaren Bezug zu Akteuren der Energiebranche aus; Gastbeiträge von Seiten BFE, ECom und Branche stellen den Praxistransfer sicher. Bei Bedarf ist es problemlos möglich, den Lehrgang auf zwei Durchführungen zu verteilen.

06./07./08. September 2017

11./12./13. Oktober 2017

08./09./10. November 2017

30. November/01. Dezember 2017

18./19. Januar 2018

15./16. Februar 2018

Modul A General Management und Führung von EVUs

Modul B Transformation der Energienetze und -systeme

Modul C Energierecht und Regulierung

Modul D Finanzielle Führung von EVUs

Modul E Handel und Bewirtschaftung von Energieverträgen

Modul F Vertrieb (Risikomanagement, Pricing und Kundensegmentierung)

Zur Vernetzung wird an einem Abend pro Modul ein Rahmenprogramm angeboten, zu dem die Teilnehmenden herzlich eingeladen sind.

Referierende

Dr. Rainer Bacher | Managing Director | BACHER ENERGIE AG

Dr. Markus Flatt | Partner | Leiter Finanzen & Regulierung | EVU Partners AG

Prof. Dr. Karl Frauendorfer | Ordinarius für Operations Research | Universität St.Gallen

Prof. Dr. Sebastian Heselhaus | Ordinarius für Europarecht, Völkerrecht, Öffentliches Recht und Rechtsvergleichung | Universität Luzern

Dr. Uwe Kolks | Mitglied der Geschäftsführung (Bereich Privatkunden) | E.ON Energie Deutschland GmbH

RA Dr. Brigitta Kratz, LL.M. | Vizepräsidentin | Eidgenössische Elektrizitätskommission ECom

Prof. (FH) Dr. Dr. Andrej Pustišek | Fachgebiet Energieversorgung und Volkswirtschaftslehre | Hochschule für Technik Stuttgart

Dr. Ivo Schillig | Geschäftsführer | Stiftung Alpines Energieforschungszentrum AlpEnForCe

Zahlreiche Gastreferate zu aktuellen Themenstellungen ergänzen die Ausführungen. Eine Übersicht über die Gastreferierenden der vergangenen Durchführungen finden Sie auf unserer Homepage.



Mehrwert und weitere Informationen

Mehrwert für die Teilnehmenden

- Praxisorientierte Managementausbildung mit Zertifikat (CAS/Certificate of Advanced Studies) der Universität St.Gallen
- Erwerb eines staatlich geschützten Abschlusses im Umfang von 11 ECTS, die an Weiterbildungsprogrammen der Universität St.Gallen, wie bspw. dem MBA-HSG oder dem Executive MBA HSG, angerechnet werden können
- Identifizierung relevanter strategischer und regulatorischer Herausforderungen
- Projektarbeiten, die über eine aktuelle operative Problemstellung einen 1:1 Transfer in die Praxis erlauben
- Fundierte Wissensvermittlung durch Akademia und ausgewiesene Branchenexperten
- Austausch von Praxiserfahrungen anderer Energieversorger/-dienstleister
- Erhöhung der persönlichen Arbeitsmarktfähigkeit
- Aufbau und Intensivierung von Netzwerken zwischen Referierenden und Teilnehmenden
- EVU-HSG Alumni-Netzwerk

Weitere Informationen

- Details zu den Modulhalten, zur Organisation sowie zur Anmeldung entnehmen Sie unserer Homepage www.evu-manager.ch
- Auf Wunsch vermitteln wir gerne auch Referenzen aus unserem Absolventen- bzw. Referentenkreis



Ansprechpartner

- Für inhaltliche Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Programmleitung (Telefon + 41 (0)71 224 26 86 | christian.opitz@unisg.ch):
Dr. Christian Opitz | Leiter Competence Center Energy Management (ior/cf-HSG) | Universität St.Gallen

